

Der Kreis Unna, im Herzen Nordrhein-Westfalens gelegen, ist mit fast 400.000 Einwohner*innen nicht nur eine lebendige Region, sondern auch ein attraktiver Arbeitgeber. Neben einer ausgezeichneten Infrastruktur, vielfältigen Freizeitmöglichkeiten und spannenden Sehenswürdigkeiten bietet die moderne Kreisverwaltung über 1.600 Mitarbeitenden einen zukunftssicheren und abwechslungsreichen Arbeitsplatz.

Als Träger der öffentlichen Jugendhilfe übernimmt der Kreis Unna sämtliche Aufgaben des Sozialgesetzbuches (SGB) VIII für die kreisangehörigen Kommunen Bönen, Fröndenberg/Ruhr und Holzwickede. In diesem Rahmen kooperiert er mit Trägern von Kindertageseinrichtungen sowie mit Einrichtungen der ambulanten und stationären Erziehungshilfe und der Inobhutnahme. Zusätzlich verantwortet der Kreis Aufgaben nach dem Betreuungsgesetz und dem Bundeselterngeldgesetz für weitere Kommunen im Kreisgebiet.

Der Fachbereich Familie und Jugend versteht sich als verlässlicher Partner der freien Träger der Jugendhilfe. Als moderne, transparente und fachlich hochqualifizierte Behörde setzt er sich engagiert für die Belange von Kindern, Jugendlichen und Familien ein.

Aufgrund einer Altersnachfolge zum 01.03.2026 suchen wir für eine sorgfältige Übergabe und Einarbeitung zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine fachlich versierte Führungspersönlichkeit als

Fachbereichsleitung Familie und Jugend (w/m/d)

Diese attraktive Position ist nach EG 15 TVöD-VKA bzw. Besoldungsgruppe A15 LBesG NRW vergütet. Die Stelle ist in Vollzeit und unbefristet zu besetzen. Vollzeitstellen sind grundsätzlich teilbar.

Ihre Kernaufgaben

- ▶ Eigenverantwortliche Leitung, strategische Ausrichtung und Weiterentwicklung des Fachbereiches unter Berücksichtigung aktueller fachlicher Standards, wissenschaftlicher Erkenntnisse, gesetzlicher Vorgaben sowie der Beschlüsse von Jugendhilfeausschuss und Kreistag
- ▶ Strategie- und Zielentwicklung zur Planung und Steuerung von sozialpädagogischen Projekten und Planungen unter Berücksichtigung der zur Verfügung stehenden personellen und finanziellen Ressourcen
- ▶ Strukturelle und organisatorische Anpassung der öffentlichen und freien Jugendhilfe an gesellschaftliche und rechtliche Veränderungen insbesondere im Sinne einer inklusiven Jugendhilfe, der Digitalisierung von Verwaltungsprozessen und des demographischen Wandels
- ▶ Wertschätzende und motivierende Führung der rund 90 Mitarbeitenden
- ▶ Repräsentation des Fachbereiches sowie Weiterentwicklung der verwaltungsinternen und externen Kooperationen, bspw. mit Verbänden der freien Wohlfahrtspflege, Kirchen oder den örtlichen Jugendhilfeträgern

Unsere Anforderungen

- ▶ Eine abgeschlossene wissenschaftliche Hochschulbildung (Master oder Diplom), idealerweise in den Fachrichtungen Soziale Arbeit oder (Sozial-)Pädagogik und eine aktuelle Tätigkeit, die mindestens der Entgeltgruppe S 18 TVSuE-VKA / EG 12 TVöD-VKA entspricht
- ▶ **oder** eine abgeschlossene Hochschulbildung (Bachelor, Diplom „FH“), idealerweise in den Fachrichtungen Soziale Arbeit oder (Sozial-)Pädagogik, jeweils mit staatlicher Anerkennung, und eine aktuelle Tätigkeit, die mindestens der Entgeltgruppe S 18 TVSuE / EG 12 TVöD entspricht, und die Anerkennungsfähigkeit zur bzw. zum sonstigen Beschäftigten
- ▶ **oder** eine Befähigung für die Laufbahngruppe 2, zweites Einstiegsamt der Laufbahn besonderer Fachrichtung (nichttechnische Dienste – Sozialarbeit) und die Ausübung eines Amtes mindestens der Besoldungsgruppe A 13 (g.D.)
- ▶ Langjährige einschlägige Berufserfahrung bei einem Träger der öffentlichen Jugendhilfe
- ▶ Mehrjährige Erfahrung in der Führung größerer Teams bzw. Arbeitsgruppen oder Abteilungen, idealerweise im Bereich der Jugendhilfe
- ▶ Ein hohes Maß an Entscheidungsfreude und Handlungsorientierung

Als kommunikationsstarke und verlässliche Führungskraft gestalten Sie eine konstruktive Zusammenarbeit mit internen und externen Stakeholdern. Darüber hinaus verfügen Sie über eine ausgeprägte strategische und analytische Denkweise, die Sie dazu befähigt, gesamtgesellschaftliche Zusammenhänge wahrzunehmen, notwendige Veränderungen zu erkennen und organisatorische und inhaltliche Weiterentwicklungen zu betreiben.

Wir bieten ein gleichermaßen gemeinwohlorientiertes und abwechslungsreiches Aufgabenfeld in einem modernen und familienfreundlichen Arbeitsumfeld. Zur besseren Vereinbarkeit von Familie und Beruf bieten wir die Möglichkeit zum mobilen Arbeiten und flexible Arbeitszeitmodelle. Hinzu kommen ein modernes betriebliches Gesundheitsmanagement und diverse Möglichkeiten zur Fort- und Weiterbildung.

Die Vielfalt der Mitarbeitenden ist für den Kreis Unna ein wichtiger Bestandteil der Personalentwicklung. Deshalb begrüßen wir Ihre Bewerbung unabhängig von Geschlecht, Alter, Herkunft, Religion, Weltanschauung, Behinderung oder sexueller Identität. Zudem hat sich der Kreis Unna die berufliche Gleichstellung aller Geschlechter unter Beachtung des Landesgleichstellungsgesetzes NRW zum Ziel gesetzt.

Der Kreis Unna fördert Frauen und stellt sie in Bereichen, in denen sie unterrepräsentiert sind, bei gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung entsprechend den Zielen des LGG NRW bevorzugt ein.

Interessiert?

Bewerben Sie sich direkt bei der von uns beauftragten Beratungsgesellschaft **zfm**. Für einen ersten vertraulichen Kontakt stehen Ihnen dort unter der Rufnummer 0228 265004 Sanny Groß, Elisa Heinen und Julia Schwick gerne zur Verfügung. Lassen Sie uns Ihre aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen bitte **bis zum 06.04.2025** über die **zfm-Jobbörse** unter www.zfm-bonn.de/jobboerse zukommen.

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!